

Rückblick Diversity Weeks

Vom 02.05. bis zum 02.06.2023 fanden die Diversity Weeks (DW) an der UdS statt. Über 430 Interessierte erreichte die Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement (CDM) mit ihrem reichhaltigen Programm. Neben einer ausgewogenen Mischung aus online, hybriden- und Präsenzangeboten war es CDM wichtig, den Standort Homburg mit einzubeziehen.

Der Runde Tisch für Studierende mit Behinderung in Kooperation mit der Fachschaft Medizin bildete am 03. Mai 2023 den Auftakt der DW auf dem Campus Homburg.

Weiter ging es mit dem Aktionstag Barrierefreiheit (05.05.2023), den die Stabsstelle in Zusammenarbeit mit der Inklusionsbeauftragten und der Schwerbehindertenvertretung im Rahmen des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen realisierte. Anlässlich des Protesttags veranstaltete die Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement zentral vorm Campus Center einen Aktionsstand, wo informiert und beraten wurde. Auch der Vizepräsident für Verwaltung und Wirtschaftsführung, Dr. Roland Rolles, war mit seinem Team am Aktionsstand präsent.

Am 9. Mai 2023 wurde im Rahmen der Transform4Europe-Week das Diversity Orientation Training (DOT) angeboten. Ebenso wie am Tag der offenen Tür. Die Veranstaltungen Runde Tisch für Studierende mit Behinderung in Saarbrücken und die Vorstellung der Pflegeguides (12.05.2023) komplettierten die Woche.

Vor Christi Himmelfahrt stand das Thema Austausch im Fokus der Diversity Weeks. Dem Austausch für Studierende aus dem Autismus-Spektrum (15.05.2023), folgte der Austausch für First-Generation-Students (16.05.2023) und am 17.05.23, dem Tag gegen Queerfeindlichkeit, schloss sich der Austausch für queere Mitarbeitende an. Das Feedback dieser Austauschformate war, diese als regelmäßige Angebote zu etablieren. Ebenfalls noch in dieser Woche beteiligte sich die Stabsstelle am Stand des Lokalen Bündnisses für Familie (17.05.2023) in der Saarbrücker Innenstadt.

Auch in der folgenden Woche gab es viele Gelegenheiten sich zu vernetzen, beim Walk & Talk about Depression (22.05.2023) in Saarbrücken, beim Intercultural Family Meet and Eat (IFME) am 23.05.2023 und beim Netzwerktreffen der Babysitter*innen am 24.05.2023. Am deutschen Diversity Tag, dem 23.05.2023, war die Stabsstelle mit einem Infostand in der Mensa präsent. Parallel zu den eigenen Veranstaltungen beteiligte sich die Stabsstelle CDM, insbesondere die Einheit Kontaktstelle Studium und Behinderung (KSB), intensiv an dem vom Dezernat Internationale Beziehungen/International Office organisierten Staff Training für die außereuropäischen Partneruniversitäten.

In der letzten Diversity Week nach Pfingsten fand die Ferienbetreuung FUNKT (Ferien-Uni-Natur-Kinder-Tage) vom 30.5 bis 02.06.2023 statt, wo Grundschulkinder das Campusgelände, besonders rund um den Waldrand und den ehemaligen botanischen Garten entdecken konnten.

Den Abschluss des vierwöchigen Aktionszeitraums bildeten zwei Veranstaltungen aus dem Themenfeld Barrierefreiheit und Behinderung: Das Lunch&Walk für schwerbehinderte Mitarbeitende (31.05.2023) bot noch einmal Einblick in den als Hochschulperle ausgezeichneten Diversity Room. Mit dem online Vortrag über digitale Barrierefreiheit (01.06.2023) schlossen die Diversity Weeks an der Universität des Saarlandes.

Gerahmt wurde der Aktionszeitraum von der Social Media Kampagne #myzerodiscriminationplace in Kooperation mit dem Studierendenwerk Saarland, in deren Rahmen Statement-Fotos gemacht wurden.

Ohne den hohen Einsatz und das Engagement des Teams der Stabsstelle CDM und ohne die Unterstützung unserer Kooperationspartner*innen wäre eine solche Veranstaltungsreihe nicht möglich gewesen. Unser Dank gilt daher der Fachschaft Medizin, dem Studierendenwerk Saar, dem International Office, AStA-Referat Frauen und Gleichstellung, AK Queer und Queer-Referat des AStA, der Studienberatung, der Inklusionsbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung, dem Lokalen Bündnis für Familie der Stadt Saarbrücken, dem MPI Informatics, den Inklusions-Guides, den Diversity Ambassadors (DAN) und den Kolleginnen der Universität Hamburg.

In Jahr 2023 lag der Fokus der Diversity Weeks vor allem auf den Dimensionen Behinderung, Gesundheit und Sorgeverantwortung. Im kommenden Jahr werden andere Diversitätsdimensionen als Schwerpunkte beleuchtet.